



Stark im Beruf - FrauenPower

Ein Projekt für Mütter mit Migrationshintergrund
zur Orientierung und Arbeitssuche in Deutschland

Kontakt | Sprechen Sie uns an!



Caritas Ulm-Alb-Donau
Olgastraße 137, 89073 Ulm
Telefon: 0731 2063-50 oder 0731 2063-44

Ella Dienstmann
E-Mail: dienstmann.e@caritas-ulm-alb-donau.de

Eva Lindenmaier
E-Mail: lindenmaier.e@caritas-ulm-alb-donau.de



IN VIA
Region Süd/Ulm
Kath. Verband für Mädchen- und Frauen-
sozialarbeit Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.
Wengengasse 15, 89073 Ulm
Telefon: 0731 388522-12

Kornelia Zorembki
E-Mail: k.zorembki@invia-drs.de

Gefördert durch

Das Bundesprogramm „Stark im Beruf - Mütter mit Migrati-
onshintergrund steigen ein“ wird durch das Bundesministe-
rium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Herausgeber
Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.
Caritas Ulm-Alb-Donau
Olgastraße 137, 89073 Ulm
Telefon: 0731 2063-0
Telefax: 0731 2063-21
E-Mail: kommunikation@caritas-ulm-alb-donau.de
www.caritas-ulm-alb-donau.de

08/2022
Gestaltung: Svenja Kranz



Das Projekt „Stark im Beruf“

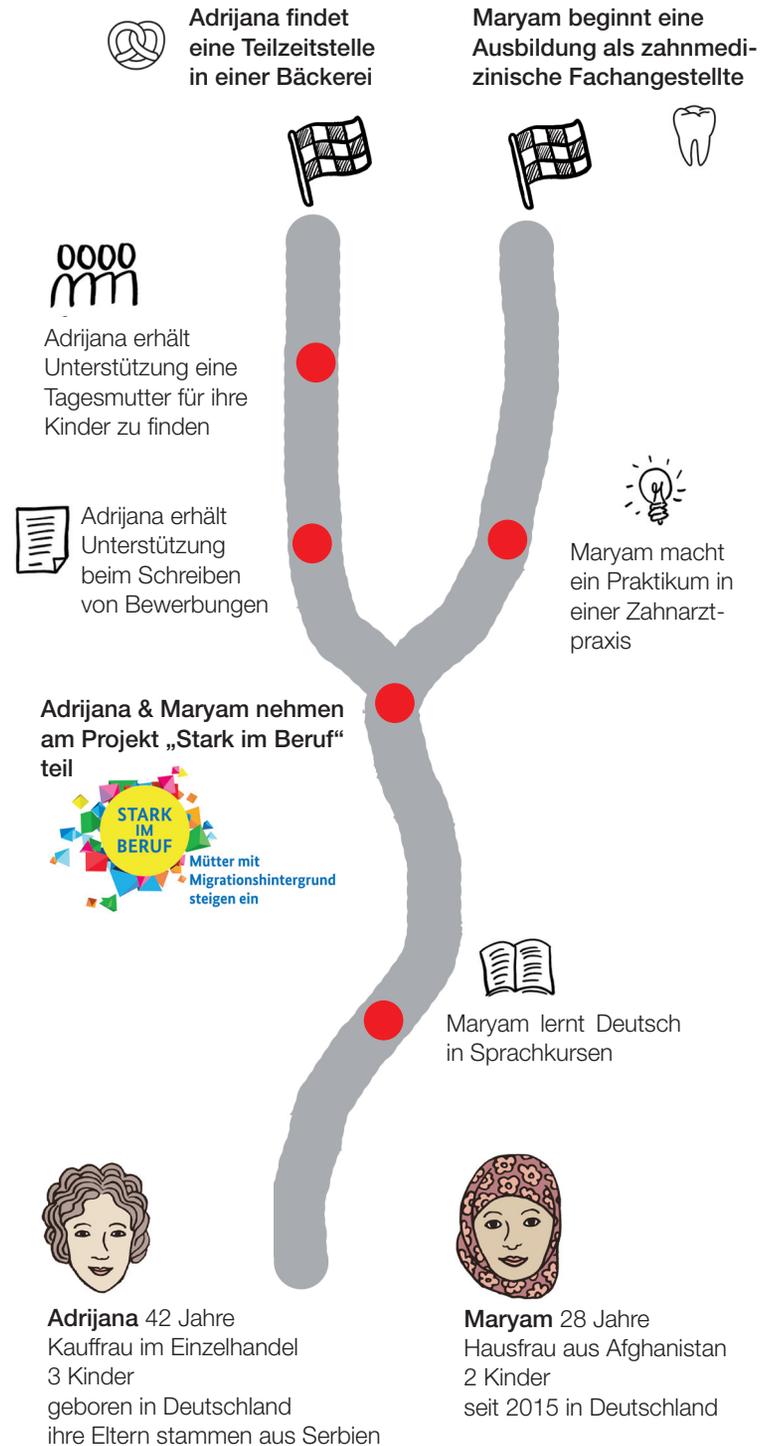
Als Mutter Arbeit finden

Im Projekt „Stark im Beruf“ werden Mütter mit Migrationshintergrund, die eine Arbeit finden wollen, begleitet und beraten. Um dieses Ziel zu erreichen, werden die Teilnehmerinnen vor der Arbeitsaufnahme bei allen notwendigen Schritten unterstützt: Je nach Bedarf werden Spracherwerb, Qualifizierung oder die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in der Beratung in den Blick genommen.

Wo erhalte ich Hilfe?

Das Projekt wird in Ulm durchgeführt von der Caritas Ulm-Alb-Donau und IN VIA Region Süd/Ulm.

Caritas und INVIA führen das Projekt in Ulm als offenes Angebot durch. Hier können alle Mütter, unabhängig von Aufenthaltsstatus und Leistungsbezug, teilnehmen. Beratungstermine werden nach Absprache und individuellem Bedarf vereinbart. Die Teilnahme ist freiwillig.



Angebote im Projekt „Stark im Beruf“

Wer kann mitmachen?

- Mütter mit Migrationshintergrund oder Fluchtgeschichte
- Frauen, die aufgrund des Kriegs in der Ukraine mit ihren Kindern nach Deutschland geflohen sind.
- Wohnhaft in Ulm
- Mütter, die nach Bedarf, einzelne Beratungstermine wünschen
- Mit A2- Sprachkenntnissen

Was machen wir?

- Eine Kinderbetreuung finden
- Berufsorientierung
(Was kann ich? Was will ich erreichen? Was plane ich beruflich?)
- Bewerbungen schreiben
- Weiterführende Deutschkurse finden
- Praktika, Arbeits- und Ausbildungsstellen finden
- Leben, Alltag und Kultur in Deutschland kennenlernen